

Hinweise zum Datenschutz für Bewerber bei der Capitell Vermögens-Management AG

Mit der EU-Datenschutzgrundverordnung („EU-DSGVO“) wird das Datenschutzrecht innerhalb der Europäischen Union für den privaten und öffentlichen Bereich vereinheitlicht. Die Ziele der EU-DSGVO sind der Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf Schutz personenbezogener Daten sowie der freie Verkehr dieser Daten. Unter personenbezogenen Daten werden alle Informationen verstanden, die sich direkt oder indirekt auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Die Ziele sollen durch die Einhaltung von Grundsätzen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten erreicht werden: Rechtmäßigkeit, Treu und Glauben, Transparenz, Zweckbindung, Daten-minimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung, Integrität, Vertraulichkeit und Rechenschaftspflicht.

Um Ihnen zu erläutern, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, stellen wir Ihnen im nachfolgenden die nach Artikel 13 und 14 der EU-DSGVO vorgeschriebenen Informationen bereit:

Verantwortliches Unternehmen

Capitell Vermögens-Management AG
Hedderichstraße 55 - 57, 60594 Frankfurt am Main
Tel.-Nr.: 069/204561-0
E-Mail: info@capitell-ag.de

Datenschutzbeauftragter

Datenschutzberatung Moers GmbH
Neue Straße 22, 34369 Hofgeismar
Tel.-Nr.: 05671/749250
E-Mail: capitell-ag@dsb-moers.de

Verarbeitete Daten

Relevante personenbezogene Daten die im Zuge des Bewerbungsverfahrens verarbeitet werden, sind Angaben zu Privatadresse, Bewerbungsunterlagen, Angaben zum beruflichen Werdegang, zur Ausbildung und Qualifikationen, Daten zum Corona-3G-Nachweis, Führungszeugnis und alle sonstigen persönlichen Angaben, die Sie uns gegenüber im Verlaufe des Bewerbungsprozesses machen.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Capitell verarbeitet die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz („BDSG“):

1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs.1 b EU-DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG)

Zweck der Datenverarbeitung ist die Anbahnung von Beschäftigungsverhältnissen.

2. Für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses (Artikel 88 EU-DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG)

Zweck der Datenverarbeitung ist die Einsicht in das Führungszeugnis zur Prüfung der Eignung des Bewerbers und somit die Anbahnung des Beschäftigungsverhältnisses.

3. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs.1 c EU-DSGVO)

Zudem unterliegen wir diversen gesetzlichen und rechtlichen Verpflichtungen (z. B. Steuergesetze).

Empfänger der Daten

Innerhalb der Capitell erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsprozesses und zur Erfüllung von gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleistungsunternehmen (z. B. Personaldienstleistungsunternehmen, Lohnbuchhaltung, Beratungsunternehmen) und Erfüllungsgehilfen (z. B. Rechenzentrum, Recruiting-Plattform) können zu diesen Zwecken Daten erhalten, sofern dies zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks notwendig ist. Eine Weitergabe an Behörden erfolgt ausschließlich bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften.

Übermittlung in Drittstaaten

Die Capitell übermittelt Ihre personenbezogenen Daten nicht in Drittstaaten.

Dauer der Speicherung

Die Capitell verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Durchführung des Bewerbungsprozesses und die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Nach Entscheidung über Ihre Bewerbung bzw. nach Vergabe der Stelle werden die Daten für 3 Monate gespeichert; bei Initiativbewerbungen oder bei Ihrer Zustimmung, die Daten länger für eine mögliche künftige Anstellung speichern zu dürfen, für längstens zwei Jahre.

Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig ist, haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrer Beschwerde direkt an die zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten (Tel: 0611/1408-0, Fax: 0611/1408-900), zu wenden.

Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsprozesses erforderlich sind. Ohne die Zurverfügungstellung dieser Daten können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen.

Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung und Löschung

Sie haben das Recht, von der Capitell eine schriftliche Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, verarbeitet werden. Sofern dies der Fall ist, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten sowie über Informationen unter anderem über den Verarbeitungszweck, deren Herkunft, über Empfänger, über die Dauer der Speicherung sowie über Ihre Rechte.

Sie haben das Recht, von der Capitell unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer Daten unter bestimmten Voraussetzungen zu verlangen:

- der ursprüngliche Zweck, zu dem die Daten erhoben oder verarbeitet wurden, ist entfallen (z.B. Beendigung der Geschäftsbeziehung und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist)
- bei Widerruf einer ehemals erteilten Einwilligung
- bei unrechtmäßiger Verarbeitung Ihrer Daten

- beim Bestehen einer Löschpflicht nach EU- oder nationalem Recht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, Einschränkungen bei der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, wenn die Capitell diese nicht länger benötigt, diese für Sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind. Gleiches gilt, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen der Capitell zur Verarbeitung der Daten die von Ihnen vorgebrachten Gründe überwiegen. Die Einschränkung der Verarbeitung kommt damit faktisch einer Sperrung der Daten gleich.

Die Capitell ist verpflichtet, den Empfängern Ihrer personenbezogenen Daten jede Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, von der Capitell eine Kopie der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem üblichen und maschinenlesbaren Dateiformat zu erhalten. Dabei haben Sie die Wahl, ob Sie die Daten selbst erhalten wollen, um sie dann weiterzugeben oder ob die Capitell Ihre Daten an den neuen Verarbeiter weitergibt, sofern dies technisch machbar ist. Dieses Recht ist aber auf diejenigen Daten beschränkt, die Sie der Capitell zur Verfügung gestellt haben.

Ihr Widerspruchsrecht im Sinne des Art. 21 EU-DSGVO

Sie haben jederzeit die Möglichkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund eines berechtigten Interesses iSd. Art. 6 Abs. 1 f EU-DSGVO oder aufgrund von öffentlichen Interessen iSd. Art. 6 Abs. 1 e EU-DSGVO gemäß Art. 21 EU-DSGVO zu widersprechen.

Ihren Widerspruch nehmen wir per E-Mail unter der E-Mail-Adresse widerspruch@capitell-ag.de entgegen. Per Post richten Sie Ihren Widerspruch bitte an die folgende Adresse: Capitell Vermögensmanagement AG, Hedderichstraße 55 -57, 60594 Frankfurt am Main.

Sollten Sie Fragen bezüglich der Umsetzung des Datenschutzes bei der Capitell haben, steht Ihnen Ihr persönlicher Ansprechpartner bei der Capitell sowie der Datenschutzbeauftragte gerne unter den angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung.